

# Das YoungArts Neukölln



**Eine Kooperation der Kreativ- und Kunstwerkstätten  
und der Jugendkunstschule Neukölln**

## **Kurzbeschreibung**

Als Kreativort versteht sich das YoungArts Neukölln als Dreh- und Angelpunkt im Bereich der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche im Bezirk.

Das YoungArts bietet künstlerische und kunstpädagogische Angebote für Neuköllner Kinder und Jugendliche – gearbeitet wird in allen Kunstsparten. Die Kunst ist dabei Bindeglied: Sie ermöglicht vielfältige Blicke über den Tellerrand hinaus und eröffnet den Kindern und Jugendlichen neue Handlungsoptionen. Ihnen wird in Offenen Ateliers, Kursen und Workshops mit Schulklassen ein vielseitiges und interdisziplinäres Kunst- und Kulturprogramm vermittelt, wie z.B. Malerei, plastisches Gestalten, Performance, Videokunst, Street-Art, Puppenspiel etc.

## **Standort**

Das YoungArts Neukölln hat seinen Hauptsitz in der Donaustr. 42, im Norden Neuköllns. Seit 2018 verfügt das YoungArts Neukölln über Räumlichkeiten im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, somit können auch Einrichtungen im Süden Neuköllns an den künstlerischen Angeboten des YoungArts Neukölln teilnehmen.

## **Philosophie des YoungArts**

Diversität Toleranz  
Chancengleichheit  
Selbstermächtigung  
Freude Identität Freiheit



Das YoungArts ist ein Ort, an dem Kinder und Jugendliche die Freude am Kunstschaffen kennen lernen und erleben. Es werden Freiräume eröffnet, in der sich die Heranwachsenden ausprobieren, sich verorten und zeigen können. Die künstlerische Arbeit knüpft an die individuellen Fertigkeiten und Sichtweisen der Kinder und Jugendlichen an. So erwerben sie einen großen Erfahrungsreichtum an Techniken, Darstellungs- und Ausdrucksmöglichkeiten.

Im künstlerischen Gestalten bekommen Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, sich selbst zu begreifen und zu erleben, wie sie sein können. Kunst ist die Erfahrung der eigenen Identität – im künstlerischen Schaffensprozess entwickeln sich die Kinder und Jugendlichen weiter und setzen sich ins Verhältnis zur Welt. Der Blick auf das eigene Selbst und auf Andere wird relativiert. Identität wird einerseits gefestigt und andererseits im Fluss gehalten

Die Projekte im YoungArts Neukölln schaffen einen Raum, in dem sich jede\*r mit gesellschaftlichen Projektionen in Bezug auf die eigene Identität auseinandersetzen kann und dadurch die Möglichkeit erhält, sich selbst zu erfahren und zu definieren.

Neukölln ist ein Ort von Ausdrucks- und Lebensvielfalt. Wir greifen diese Vielfalt sowohl in unseren künstlerischen Angeboten als auch bei den hier Tätigen auf. Die Mitarbeiter\*innen und Kunstschaffenden spiegeln die Vielfalt der Neuköllner Kinder und Jugendlichen wider.

Gemeinsam wird eine Kultur des Verstehens, Akzeptierens und des Verhandeln der Vielfältigkeit der Besucher\*innen, Teilnehmer\*innen und der hier Tätigen gepflegt. Wir ermutigen respektvollen Umgang in allen zwischenmenschlichen Begegnungen und Schaffungssituationen.

## **ANGEBOT**

### **Offene Kulturarbeit**

In wöchentlichen Offenen Ateliers können Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren ihre Kreativität entdecken, entfalten und weiterentwickeln. Sie dürfen ihre eigenen künstlerischen Ideen mitbringen oder sich von den Atelierleiter\*innen inspirieren lassen.



Ob malen, zeichnen, bauen oder kleben – gemeinsam werden viele Techniken ausprobiert. Kinder und Jugendliche können darüber hinaus ihre eigenen künstlerischen Konzepte zu Hause oder in den Offenen Ateliers verwirklichen und die benötigten Materialien mit einem Wert bis zu 200 Euro dafür beim YoungArts Neukölln über den “Materialantrag” beantragen.

Zusammen mit dem DGS-kompetenten Team des NeNa e.V. sind einige Offene Ateliers auch für taube Kinder geöffnet. Die Arbeit wird mit Gebärdensprache begleitet und es kann je nach Bedarf individuelle Hilfestellung geleistet werden.

Die Offenen Ateliers finden im YoungArts selbst und in weiteren Neuköllner Kiezen in Kooperation mit den Jugend- und Kulturakteuren vor Ort statt. Die Dezentralität des Angebots ermöglicht es den Heranwachsenden, die Kurse in ihrer unmittelbaren Umgebung aufzusuchen.

## **Kursangebot**

In verschiedenen Kursen an Nachmittagen wird ein vielseitiges und interdisziplinäres Kunst- und Kulturprogramm vermittelt, wie z.B. Malerei, plastisches Gestalten, Performance, Videokunst, Street-Art, Puppenspiel etc. In Kooperation mit einigen Neuköllner Schulen können die Kunstkurse auch als AG Angebot wahrgenommen werden.

## **SHOW UP! – Mach mit in Buckow**

Im Rahmen des Kooperationsprojektes SHOW UP! wird Jugendlichen aus Süd-Neukölln im Alter von 13 bis 18 Jahren in der Cafeteria der Heinrich-Mann-Schule ein künstlerisch-sportliches Programm geboten.

An drei Nachmittagen finden wöchentlich Workshops in den Bereichen Tanz, Parkour, Gesang und Theater statt.

SHOW UP! ist ein Projekt des Kulturnetzwerk Neukölln, finanziert durch die Abteilung Jugend des Bezirksamts Neukölln, in Kooperation mit der Heinrich-Mann-Schule in Kooperation und dem YoungArts Neukölln

## Kulturarbeit mit Schulen



Im Zentrum der Arbeit des YoungArts Neukölln steht neben der offenen Kulturarbeit die Stärkung der Kunst an Schule durch die Konzeption und Erprobung von modellhaften Kooperationsprojekten mit den verschiedenen Schulformen wie Grundschule, Sekundarschule, Gymnasium und Förderzentrum.

Zu jährlich wechselnden Themen [Vom Forschen und Finden (2018) | Doppelgänger (2017) | Schlaraffenland (2016)] führen Künstler\*innen im Auftrag des YoungArts Projektwochen mit Schulkindern durch.

Das YoungArts Neukölln bietet eine Plattform für Tandems, bestehend aus Künstler\*innen und Lehrpersonen. Bei der Planung und Durchführung der künstlerischen Projekte arbeiten diese eng zusammen. So kann nachhaltig das Verständnis von Kunst verhandelt und die Zusammenarbeit zwischen Kunst, Kultur und Schule im Bezirk gefördert werden. Das YoungArts Neukölln hat sich zum Ziel gesetzt, nicht nur künstlerisch-educative Projekte an vielen Neuköllner Schulen durchzuführen, sondern auch eine nachhaltige und qualitätsvolle Projektarbeit an den Schulen zu etablieren und zu begleiten.

Über die Schulworkshops hinaus werden weitere Modelle erprobt, um ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm mit den Schulen zu erarbeiten.

## Workshops in den Ferien und am Wochenende

In den Schulferien und am Wochenende bietet das YoungArts Neukölln in Kooperation mit anderen Akteur\*innen, Vereinen, Künstler\*innen und Partner\*innen aus Kunst, Kultur und Jugend künstlerische Workshops und Projekte an, so beispielsweise auch im Rahmen des Festivals JUNGE KUNST NK (48 Stunden Neukölln), beim KinderKulturMonat, im Rahmen von TalentCampus, SHOW UP!, Berlin Mondiale und viele weitere.

## Künstlerische Werkstätten Neukölln

Eine Kooperationsform mit Schule stellen die Künstlerischen Werkstätten der Neuköllner Schulen dar, die jährlich aus dem YoungArts Neukölln heraus organisiert werden. An vier Tagen nach den Winterferien können sich Neuköllner

Schülerinnen\*innen aller Schulformen intensiv künstlerisch in von Lehrer\*innen bzw. Künstler\*innen – teilweise auch gemeinsam – durchgeführten Werkstätten mit einem jährlich wechselnden Werkstattthema auseinandersetzen. Die Ergebnisse der Künstlerischen Werkstätten werden in einer gemeinsamen Ausstellung präsentiert, die meist in den Räumen der Galerie im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt stattfindet.

## Fortbildungen

Die intensive Zusammenarbeit in den Tandemprojekten zwischen Künstler\*innen und Lehrpersonen gibt Gelegenheit für eine konstruktive Weiterentwicklung der Kompetenzen aller Akteur\*innen.

- Fortbildung zur Starthilfe für die Tandems
- Die Tandemarbeit als “Fortbildung”
- Tandems als Multiplikatoren in der Fortbildung

Auf Basis der Erfahrungen von den im YoungArts Neukölln praktizierten Formaten sollen Fortbildungen für die kreative und kunstpädagogische Arbeit an Schulen ausgearbeitet und durchgeführt werden. Die Fortbildungen richten sich dabei maßgeblich an Neuköllner Künstler\*innen und Kulturschaffende sowie an Lehrer\*innen und Erzieher\*innen der Neuköllner Schulen.

Lehrer\*innen und Erzieher\*innen können im Rahmen dieser Fortbildungen ihre eigenen künstlerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten neu entdecken und/oder weiterentwickeln. Es werden ihnen Möglichkeiten eröffnet den Unterricht in Zusammenarbeit mit Künstler\*innen neu und kreativ zu planen und zu gestalten. Künstler\*innen und Kulturschaffenden ermöglicht die Fortbildung eine Erweiterung und/oder das Erlernen von didaktischem Wissen, darüber hinaus werden Methoden vermittelt, mit Lehrpersonen im schulischen Kontext als künstlerisches Tandem zu agieren.

So soll nachhaltig das Verständnis für Kunst und Kultur weiterentwickelt und in und für Schule mitgedacht werden. Außerdem soll die Zusammenarbeit zwischen Künstler\*innen und Kulturschaffenden und Lehrer\*innen und Erzieher\*innen gestärkt werden.

In diesem Kontext wird eine Zusammenarbeit mit der Regionalen Fortbildung angestrebt.

Perspektivisch sollen im YoungArts Neukölln auch Fortbildungen mit dem Schwerpunkt interkulturelle Kompetenz/Kommunikation angeboten werden. Diese richten sich an Multiplikator\*innen und Leiter\*innen von künstlerischen Angeboten für Kinder und Jugendliche, auch Lehrpersonen können an diesen Fortbildungen teilnehmen.

## **Ausstellungen und Aufführungen**

In gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen erarbeiteten Ausstellungen werden die entstandenen Exponate aus Projektwochen mit Schulen, den Offenen Ateliers, Kursen und Arbeitsgemeinschaften der Öffentlichkeit vorgestellt. Dadurch erfährt die Arbeit der Kinder und Jugendlichen eine besondere Wertschätzung.

Zurzeit gibt es zweimal im Jahr eine große vom Young Arts Neukölln organisierte thematische Ausstellung: im Frühjahr im Rahmen der Künstlerischen Werkstätten Neukölln und im Sommer beim Jungen Kunstfestival JUNGE KUNST NK.

Die Kooperation mit zwischen dem Festival JUNGE KUNST NK und 48 Stunden Neukölln wird ebenfalls inhaltlich und organisatorisch durch das Youngs Arts Neukölln begleitet und gestützt.

(Stand: 04.09.2018)